

Programm (Stand 11.09.2017)

MITTWOCH, 13.9.2017					
	HS 1 Keplergebäude, EG	HS 3 Keplergebäude, 1. Stock	HS 5 Keplergebäude, 1. Stock	HS 6 Keplergebäude, 1. Stock	HS 16 Managementzentrum, EG
09:00–10:45	(III) Elsevier: Jürgen Stickelberger, Anja Zimmermann	Provenienzforschung Moderation: Christina Köstner-Pemsel (IV)	20 Jahre Digitalisierung in Graz Moderation: Hans Zotter (V)	Informationskompetenz I Moderation: Karin Lach (I)	Alma I Moderation: Nadine Berger (III)
	Sind Sie auf Kurs? Wissenschaftsnavigation mit Content Services	Justus Düren: Provenienzforschung in der Bibliothek des Bundesdenkmalamts	Karl Lenger, Manfred Mayer: "Karl, da ist die Kamera – Manfred, lass dir was einfallen!" Notizen und Geschichten aus 20 Jahren objektschonender Handschriftendigitalisierung in Graz Maria Effinger: Digitalisierung an der UB Heidelberg 2001-2017 – eine Zeitreise	3. Forum Informationskompetenz: Informationskompetenz im Alltag – Aufgabe für Bibliotheken? Impulsreferate von: Fabian Franke, Gary Seitz und Michaela Zemanek danach Podiumsdiskussion	Wolfgang Hamedinger: Landnahme im Wolkenkuckucksheim: Der Österreichische Bibliothekenverbund auf seinem Weg zu Alma
	Die neue Citescore Metrik! Wie funktioniert sie und warum ist CiteScore wichtig?	Monika Schreiber: Jüdisches Schicksal und materielles Vermächtnis an der Universität Wien. Guido Adler und Berthold Hatschek: eine doppelte Fallstudie	Felix Horn: Möglichkeiten der 3D-Digitalisierung von Kulturgut an der Bayerischen Staatsbibliothek		Wolfram Seidler: Ein Monat mit Alma – Erfahrungsbericht der Universitätsbibliothek Wien
Kaffeepause					
11:15–13:00	Regionalgeschichte im Netz Moderation: Harald Weigel (V)	OPLs in Österreich – ein Lagebericht Moderation: Rene Thalmer (II)	Fragmentforschung Moderation: Erich Renhart (V)	Informationskompetenz II Moderation: Michaela Zemanek (I)	Alma II Moderation: Markus Lackner (III)
	Ludger Syré: Regionalia digital: Präsentations- und Zugriffsmöglichkeiten auf digitalisierte regionale Quellen	Lisa Weinberger, Susanne Kirchmair, Katalin Rumpler, Rene Thalmer: Kurzpräsentation unterschiedlicher österreichischer OPLs	Veronika Drescher: FRAGMENTARIUM und die digitale Fragmentenforschung	Fabian Franke: Die Förderung von Informationskompetenz als strategische Aufgabe der deutschen Hochschulen	Silvia Köpf: Alma-Implementierung Kohorte 1
	Johannes Andresen: Tessmann digital. Kulturgeschichte im Netzwerk	Diskussion und Erfahrungsaustausch	Katharina Kaska: Die Erfassung von Handschriftenfragmenten an der Österreichischen Nationalbibliothek	Detlev Dannenberg: Kompetenzorientierung in der Hochschullehre und die Konsequenzen für bibliothekspädagogische Veranstaltungen	Christian Kieslinger: Umstieg einer Alephino-Bibliothek
	Anita Eichinger, Sylvia Mattl-Wurm: Wien Geschichte Wiki – vom Lexikon zur partizipativen Online-Plattform der Stadt Wien	16-18 Uhr Exkursion One Person Libraries: Betriebsratsbibliothek Borealis und Bibliothek im Kepler Universitätsklinikum. Anmeldung erforderlich: Rene.Thalmer@tirol.gv.at	Michaela Scheibl: Die mittelalterlichen Handschriftenfragmente des Chorherrenstiftes Seckau	Rebecca Ullmer: Wissen von 0-99 – alles unter einem Dach	Nadine Cerny: Verbund goes Alma – Primo4Alma
13:00–14:00	Firmenvorträge und Infolunches				
	Infolunch: Missing Link: Petra Hölting, Klaus Tapken: Evidence Based Selection. BR 6, Uni-Center, 1. Stock				
	(OCLC) Bénédikt Rippberger: WorldShare Management Services (WMS) – so macht Zusammenarbeit in der Cloud Bibliotheksarbeit effizienter. HS 3				
	(AIP) Thomas Brett: AIP Publishing HS 4				
14:00–15:45	BAM – Bibliotheken, Archive, Museen „Digitalisierung – wozu?“ Block I: Digitalisierungsstrategien an österreichischen BAM-Einrichtungen. Moderation: Bruno Bauer (IV)	Sacherschließung (III) Der Einfluss der technischen Entwicklung auf die Sacherschließung oder Lesen jetzt überall zuerst die Maschinen? Moderation: Veronika Plößnig (III)	Historisches, Zimelien und das "digitale Boot" (V) Moderation: Thomas Csanady (V)	Informationskompetenz III Moderation: Birgit Hörzer (I) (II)	European Open Science Cloud – Use Case Austria Moderation: Eva Ramminger (I)

	Regina Doppelbauer: Digitalisierung und Onlinestellung in der Albertina: Von internen und externen Anforderungen	Elisabeth Mödden: Einsatz automatischer Erschließungsverfahren in der Deutschen Nationalbibliothek – Auswirkungen auf die bibliothekarische Praxis	Magdalena Wieser: "Zum Denkmahl der Freundschaft" – Ausgewählte Stammbücher und Stammbuchblätter aus den Sondersammlungen der Bibliothek des Oberösterreichischen Landesmuseums	Hannah Alker-Windbichler, Karin Lach: Ohne O wäre es leichter: Herausforderungen bei der Erstellung von OER am Beispiel eines Moodle-Kurses zur Informationskompetenz (I)	Thomas Haselwanter: Das HRSM-Projekt "E-Infrastructures Austria plus" – ein Statusbericht
	Max Kaiser: Digitalisierungsprojekte der Österreichischen Nationalbibliothek. Status quo und Ausblick	Madeleine Boxler: Freiräume schaffen durch Optimierung der Fremddatennutzung	Pia Fiedler: Von Bücherfässern und Zentnerhaufen. Die Einverleibung der unter Joseph II. aufgehobenen Klosterbibliotheken in die UB Graz	Michaela Zemanek: e-Weiterbildung für BibliothekarInnen: ein e-Learning-Kurs zu Primo (II)	Susanne Blumesberger: Beschreibung von Forschungsdaten nach den FAIR Principles: Metadaten fit für die Zukunft?
	Thomas Just: Digitalisierung und Langzeitarchivierung am Österreichischen Staatsarchiv	Antje Theise: Sacherschließung von Bildern mit RDA (Arbeitstitel)	Klaus Kempf: Archive, Bibliotheken, Museen – alle in einem "digitalen Boot". Spartenübergreifende Digitalisierung und ihre besonderen Herausforderungen	Sarah Schmelzer: Vorwissenschaftliche Arbeit in der C3-Bibliothek für Entwicklungspolitik: Herausforderungen und Chancen für eine wissenschaftliche Spezialbibliothek (I)	Paolo Budroni, Barbara Sanchez Solis: EOOSC – Use Case Austria
Kaffeepause					
16:15–18:00	BAM – Bibliotheken, Archive, Museen Block II: Podiumsgespräch Moderation: Gabriele Fröschl (IV)	Kommission für Musik Moderation: Robert Schiller (IV)	Österreichische Handschriften Online Moderation: Norbert Schnetzer (V)	Moderation: Ludwig Lumetsberger (V)	Forschungsdaten Moderation: Paolo Budroni (I)
	„Digitalisierung wozu?“ Podiumsgespräch mit VertreterInnen von Bibliotheken, Archiven und Museen Mit: Gabriele Fröschl (Österreichische Mediathek), Christoph Hoffmann (ÖAW - Austrian Centre for Digital Humanities), Thomas Just (Österreichisches Staatsarchiv), Max Kaiser (ÖNB), Klaus Kempf (Bayerische Staatsbibliothek), Eva Ramming (ULBT), Peter Zauner (OÖLA)	Wolfgang Neuwirth: Musik in/aus den Wolken	Ute Bergner, Michaela Scheibl, Thomas Csanady, Katharina Mitsche, Irmgard Trummler, Pia Fiedler, Karl Lenger, Erich Renhart, Margit Westermayer: Vom Zettelkatalog zur Datenbank. Der Handschriftenkatalog an der Universitätsbibliothek Graz	Werner Hirschmugl: Scan2You – Der hausinterne Dokumentenlieferdienst der Veterinärmedizinischen Universität Wien	Barbara Sanchez Solis: Core Facility AuSSDA – The Austrian Social Science Data Archive
		Stefan Engl: Musikbibliotheken im Umbruch – der digitale Freund und Feind	Christine Glaßner: manuscripta.at - Das österreichische Handschriftenportal	Martin Eichhorn: Verhaltensoriginelle Bibliotheksnutzer? Anspruchsvolle Kundenkontakte professionell meistern!	Birgit Kramreither: Das KSA-Projekt "Ethnographische Datenarchivierung"
		Claudia Niebel: Neue Horizonte öffnen – Wie können Bibliotheken in Musik-Hochschulen und Akademien ihre Zukunft gestalten?	Alois Haidinger: www.scriptoria.at. Eine Website zu Schreibern aus der Frühzeit österreichischer Zisterzienserklöster	Gernot Hausar: Technologie vs Politik?! (Digitale) Bibliotheken zwischen Informationskontrolle, Buchpiraterie und gemeinsamer Ressourcennutzung	Monika Bargmann: Daten, frische Daten! Einkaufen am Data Market Austria